



REPORT 2012



NEU: Kfz-ZULASSUNGSSTELLE

SIVAG RIED

Versicherungsmakler und Berater in Versicherungsangelegenheiten

www.sivag.at



**Liebe Leserinnen und
Leser des SIVAG Reports 2012**

Wir freuen uns, Ihnen eine weitere Ausgabe des „SIVAG Reports“ überreichen zu dürfen.

Mit diesem Medium wollen wir Sie wieder über die wichtigsten Ereignisse der Versicherungs- und Finanzwelt informieren und Sie auch über unser Unternehmen am Laufenden halten.

Der vorliegende SIVAG Report 2012 hat wieder einiges zu berichten, vom Job des Versicherungsmaklers, über wichtige Versicherungs-Tipps des SIVAG-Versicherungsmakler-Teams Ried, bis hin zur Entwicklung der SIVAG Österreich.

NEU: Die KFZ-Zulassungsstelle ist seit März 2011 zu den unten angeführten Bürozeiten und zur Erweiterung des Kundenservice für Sie in Betrieb. Dazu haben wir unser Team verstärkt und 2 Mitarbeiterinnen eingeschult.

Das bedeutet für Sie als Kunde mehr Service, bestmögliche Versicherungskonditionen und jahrelange Erfahrung vor Ort.

Weitere Infos auch auf – www.sivag.at

Das Team SIVAG RIED i. I.

Inhalt

» Editorial	2
» Unser Job, Ihr Vorteil	3
» SIVAG Team Ried Tipps	4-7
» SIVAG wächst	8
» Unternehmensgründer.	9
» Back Office Ried, KFZ Zulassung	10
» UNISEX-Tarife	11
» Unsere Versicherungspartner	12



**Kompetent.
Kundenorientiert.
Unabhängig.**



SIVAG Ried

Josef Kränzl Str. 3, 4910 Ried i. I.
Tel.: 07752 / 87 818 , Fax DW 14
E-Mail: office.ried@sivag.at
www.sivag.at

Bürozeiten:

Montag bis Freitag von
8:00 bis 12:00 und 13:30 bis 17:30 Uhr

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber:
SIVAG Ried, Josef Kränzl Str. 3, 4910 Ried i. I.

Der „Job“ des Versicherungsmaklers

UNSERE PFLICHT - IHR VORTEIL

1. Die Risikoerfassung:

Da die Risikosituation und somit auch der Versicherungsbedarf jedes einzelnen Menschen individuell ist, haben wir die Aufgabe, Ihr Risikopotenzial zu prüfen. Die dazu notwendigen Informationen werden im direkten Gespräch mit Ihnen erarbeitet. Wir informieren Sie, gegen welche Gefahren vorgesorgt werden sollte, wo es zu finanziellen Verlusten kommen könnte und wie man diese Risiken minimieren kann.

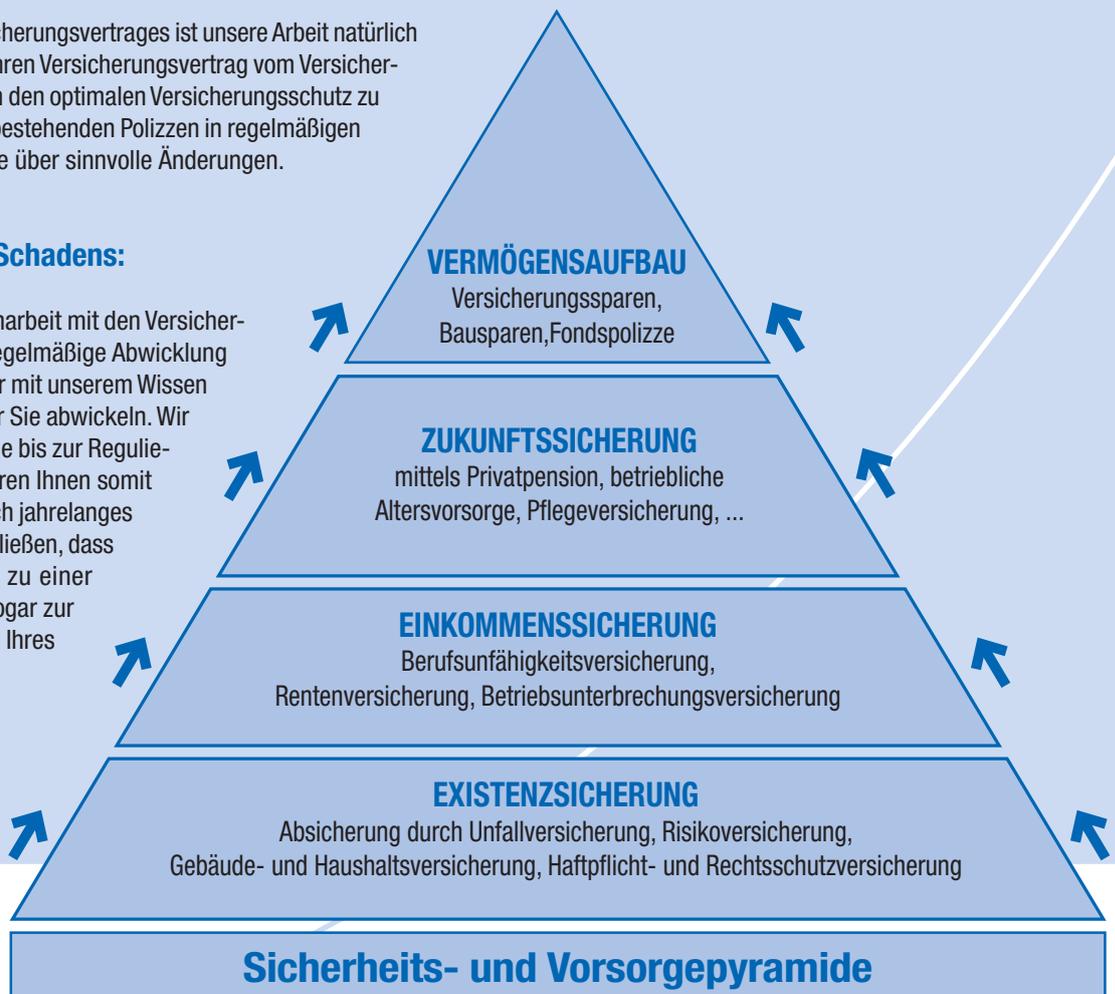
2. Überwachung der Verträge:

Mit dem Abschluss eines Versicherungsvertrages ist unsere Arbeit natürlich nicht getan. Wir überwachen Ihren Versicherungsvertrag vom Versicherungsbeginn bis zum -ende. Um den optimalen Versicherungsschutz zu gewährleisten, prüfen wir die bestehenden Polizen in regelmäßigen Abständen und informieren Sie über sinnvolle Änderungen.

3. Die Abwicklung des Schadens:

Durch die laufende Zusammenarbeit mit den Versicherungsgesellschaften und die regelmäßige Abwicklung von Schadensfällen können wir mit unserem Wissen Ihren Schaden bestmöglich für Sie abwickeln. Wir begleiten Sie von der Aufnahme bis zur Regulierung des Schadens und ersparen Ihnen somit alle Unannehmlichkeiten. Durch jahrelanges Know-How können wir ausschließen, dass es durch Abwicklungsfehler zu einer verminderten Leistung oder sogar zur ungerechtfertigten Ablehnung Ihres Schadens führen kann.

Die nebenstehende Pyramide gibt Ihnen einen Überblick, in welchen Bereichen wir Sie unterstützen können:



SIVAG - Ihr Partner in Versicherungsangelegenheiten – wir helfen Ihnen gerne, das beste Konzept für Ihren persönlichen Bedarf zu finden und freuen uns, Sie auf dem Weg durch die Versicherungswelt begleiten zu dürfen.

SIVAG Team Ried 2012

Langjährige Kompetenz



Josef Meingassner

Seit 1975 in der Versicherungsbranche tätig, seit 1990 unabhängiger Versicherungsmakler und seit 2010 Gesellschafter der SIVAG-Gruppe.



Maria Meingassner

akad. Vkrfr.
Seit 2007 in der Versicherungsbranche tätig, seit Mai 2011 akademische Versicherungskauffrau und gemeinsam mit ihrem Vater für die Kundenbetreuung zuständig.

Wichtige Merkmale für die private Personenversicherung

Wie viel Prämie für eine Unfall-, Kranken-, Pflege- oder Lebensversicherung gezahlt werden muss, richtet sich im wesentlichen nach dem Alter, Beruf, Hobbies und - ganz wichtig - nach dem **Gesundheitszustand**.

Wenn Vorerkrankungen die Prämie beeinflussen

Wer eine Personenversicherung abschließen will, muss bei bestehenden Krankheiten mit Aufschlägen rechnen. D. h. nicht vollkommen gesunde Personen können, wenn überhaupt, nur gegen höhere Prämien oder mit Ausschluss bestimmter Krankheiten versichert werden. Versicherungsgesellschaften fragen in ihren Antragsformularen zum Teil sehr detailliert nach Vorerkrankungen. Der Grund: Personen, die zum Beispiel bereits an Diabetes oder Bluthochdruck leiden, stellen für die Versicherung ein größeres Kostenrisiko dar als gesunde Antragsteller. Mit einer höheren Prämie soll dieses Risiko ausgeglichen werden.

Wichtig für die private Vorsorge

Jeder soll mit einem Fachmann seine persönliche Situation analysieren und auf Basis seines Risikoprofils die notwendigen Versicherungen abschließen. Ich beschäftige mich ausführlich mit den Leistungen der gesetzlichen Sozialversicherung und weiß aus Erfahrung, dass in vielen Bereichen, wie z. B. Freizeitunfall, Berufsunfähigkeit, Pflege, etc. die gesetzlichen Leistungen nicht ausreichen und Betroffene (auch deren Eltern, Lebenspartner, etc.) in die Armutsfalle tappen.

Resümee

Hin und wieder Zeit nehmen und die eigene Situation überdenken. Die **existenzbedrohenden Risiken abzusichern** ist nur möglich, so lange man gesund ist, danach ist es zu spät.

Gut abgesichert als Student/in!

In vielen Bereichen sind Student/innen von Hoch- und Fachhochschulen im privaten Bereich über ihre Eltern mitversichert, doch das ist nicht immer der Fall und durch Versicherungslücken können finanzielle Schwierigkeiten entstehen.

Welche Lücken tun sich auf?

Wer als Student/In über 25 Jahre alt ist, nicht mehr bei den Eltern wohnt oder über ein eigenes regelmäßiges Einkommen verfügt, ist in der Regel über eine bestehende Haushalts-, private Haftpflicht- und Rechtsschutzversicherung der Eltern NICHT mehr mitversichert.

Die über die Österreichische Hochschülerschaft (ÖH) angebotene Studierendenversicherung deckt nur Unfälle oder Haftpflichtschäden auf dem Gelände der Hoch- und Fachhochschule bzw. auf dem direkten Weg dorthin sowie bei Veranstaltungen der ÖH.

Der Großteil der Unfälle passiert aber im Privat- und Freizeitbereich und ist somit nicht versichert!

Wir können Ihnen helfen!

Daher ist es wichtig, dass auch Student/innen einen ausreichenden privaten Versicherungsschutz haben.

Gerne bieten wir Ihnen an, Ihre persönliche Situation zu analysieren und individuelle Versicherungslösungen auszuarbeiten!

Josef Meingassner
Mobil 0664 / 12 09 202
josef.meingassner@sivag.at

akad. Vkrfr. Maria Meingassner
Mobil 0664 / 85 97 527
maria.meingassner@sivag.at

SIVAG Team Ried 2012

Tipps für Ihren Vorteil



Wolfgang Dallinger

Seit 1993 in der Versicherungsbranche tätig, davon selbständig seit 1997 als Versicherungsmakler und Gesellschafter in der SIVAG-Gruppe.



Alois Priewasser

Seit 1987 in der Versicherungsbranche tätig, davon selbständig seit 1999 als Versicherungsmakler und Gesellschafter in der SIVAG-Gruppe.

Wer zu spät mit dem Sparen beginnt, den bestraft das Leben!

Wir leben in sehr spannenden Zeiten. Nicht einmal die renommiertesten Wirtschaftswissenschaftler können vorhersagen, wohin die Reise geht.

Die SIVAG hilft Ihnen bei der für Sie optimalen Produktwahl, bzw. welches Produkt für Sie persönlich das Passende wäre. Individuelle Kriterien und Flexibilität müssen bei der Entscheidung unbedingt berücksichtigt werden.

Der Staat unterstützt Ihre Pensionsvorsorge-Gedanken. Mit dem Modell der direkt geförderten Zukunftsvorsorge belohnt der Staat jeden, der seine Zukunftsvorsorge selbst in die Hand nimmt.

Im Jahr 2012 gibt es für jeden einbezahlten Euro eine staatliche Förderung von 8,5%, max. für eine Jahresprämie von € 2.329,88.

Ein weiterer Vorteil ist, dass keine Versicherungssteuer und keine KEST anfallen, so kann Ihr angespartes Kapital schnell anwachsen und es besteht zusätzlich eine Kapitalgarantie zum Laufzeitende!

Daher gilt, privates Vorsorgen und ständiges Sparen sind in Zeiten wie diesen unbedingt notwendig!

Verbesserte Kfz-Leasingverträge nach OGH-Urteil

Der Verein für Konsumenteninformation (VKI) hat neun Verbandsklagen gegen verschiedene Kfz-Leasing-Unternehmen geführt und gewonnen. Der Oberste Gerichtshof (OGH) hat 32 von 34 eingeklagten Klauseln für gesetzwidrig erklärt.

Die Verbandsklagen des VKI und die Vorgaben des neuen Verbraucherkreditgesetzes, das vor einem Jahr in Kraft getreten ist, haben den KFZ-Leasing-Verträgen neue und verbraucherfreundlichere Grundlagen gegeben.

„Kleingedrucktes“ wurde aufgeforstet

Bei einzelnen Verträgen wurden vom VKI oft bis zu 30 und mehr Klauseln beanstandet. Gegen eine große KFZ Leasingbank etwa wurden 34 Klauseln eingeklagt - 32 Klauseln sah der OGH als gesetzwidrig an.

Verbraucherrechte gestärkt

Weiters finden sich immer wieder gesetzwidrige Einschränkungen des Verbraucherrechts, gewisse Ansprüche gegen die Leasingraten aufzurechnen, sowie ausufernde Regelungen, die den Leasinggeber berechtigen sollen, das Fahrzeug jederzeit und mit Sachverständigen zu begutachten und Benachteiligungen bei der Auflösung des Leasingvertrages bzw. bei der Ermittlung des Restwertes des Fahrzeuges.

Kontaktieren Sie uns, um für Sie ein entsprechendes Deckungskonzept auszuarbeiten.

Versicherungen - Vorsorgen - Kapitalanlagen - Finanzierungen - Leasing - Bausparen

Wolfgang Dallinger

0664 / 59 99 555

wolfgang.dallinger@sivag.at

Alois Priewasser

0664 / 14 19 301

alois.priewasser@sivag.at

SIVAG Team Ried 2012

Tipps für Ihren Vorteil



Hannes Jetzinger

Seit 1990 in der Versicherungsbranche davon seit 1998 als unabhängiger Versicherungsmakler tätig und seit 2010 als Gesellschafter in der SIVAG-Gruppe.



Silke Jetzinger

Seit 2006 in der Versicherungsbranche und seit 2010 als Versicherungsmaklerin und Gesellschafterin in der SIVAG-Gruppe tätig.

Private Pflegevorsorge – wichtiger denn je!

Der medizinische Fortschritt verhilft uns zu einer ständig steigenden Lebenserwartung. Der damit verbundene Wunsch, aktiv und selbstbestimmend leben zu können, erfüllt sich jedoch nicht immer.

Derzeit nimmt bereits jeder 20. Österreicher Pflegehilfe in Anspruch. Wird wegen einer Krankheit, eines Unfalls oder einfach aufgrund des steigenden Alters Pflege notwendig, sind helfende Hände gefragt, um den Alltag zu bewältigen.

Folgende Fragen sollten Sie sich allerdings schon vorher stellen:

- Kann und will ich diese Arbeit meinen Kindern oder meinem Partner zumuten?
- Oder kann ich für professionelle Unterstützung sorgen – kommt vielleicht ein Pflegeheim in Frage?
- Kann ich mir das finanziell leisten?
- Oder wird auf meinen Besitz zugegriffen?

Sicher ist nur eines:

Das staatliche Pflegegeld reicht bei weitem nicht aus, um die tatsächlichen Kosten einer Pflege abzudecken. Mit einer privaten Pflegeversicherung können Sie das Risiko so weit verringern, dass Sie nicht auf die Unterstützung von Angehörigen angewiesen sind.

Advent, Advent, ein Lichtlein brennt ...

... Was wäre eine Weihnachtszeit, ohne die vielen schönen Lichter?

Doch Unachtsamkeit beim Umgang mit Adventkranz- und Weihnachtsbaumkerzen sowie Wunderkerzen führen leider dazu, dass nicht nur das Christkind, sondern im Dezember verstärkt auch die Feuerwehr vor der Tür steht.

Wer mit offenem Feuer hantiert, sollte daher immer darauf achten, im Notfall rasch Wasser oder einen Feuerlöscher griffbereit zu haben.

Ein dennoch entstandener Schaden ist grundsätzlich durch eine bestehende Haushalts- und Gebäudeversicherung gedeckt. Voraussetzung ist natürlich, dass die Versicherungssumme ausreicht. Als Richtwert wird der gesamte Neubauwert des Gebäudes bzw. der Neuwert des Inventars herangezogen. Stimmt diese Summe nicht mit der Versicherungssumme lt. Polize überein, wird die Entschädigungsleistung gekürzt.

Vorsicht: Brennende Kerzen nie unbeaufsichtigt lassen!

Wenn Sie den Raum verlassen, in dem der Adventkranz oder Christbaum mit den brennenden Kerzen steht, löschen Sie zuvor die Kerzen. Ansonsten kann Ihnen **grobe Fahrlässigkeit** vorgeworfen werden, und die Versicherung wird in diesem Fall die Leistung verweigern.

Kontaktieren Sie uns, um für Sie ein entsprechendes Deckungskonzept auszuarbeiten.

Hannes Jetzinger

Mobil: 0664 / 96 71 413
hannes.jetzinger@sivag.at

Silke Jetzinger

Mobil: 0664 / 85 97 528
silke.jetzinger@sivag.at

SIVAG Team Ried 2012

Tipps für Ihren Vorteil



Helmut Weidenholzer

Seit 1986 in der Versicherungsbranche tätig, davon selbständig seit 1998 als Versicherungsmakler und Gesellschafter der SIVAG-Gruppe.



Manfred Seifried

Seit 1989 in der Versicherungsbranche tätig, davon selbständig seit 2003 als Versicherungsmakler und Gesellschafter in der SIVAG-Gruppe.

Wussten Sie, ...?

... dass Versicherungen in Österreich immer häufiger Sachschäden unter dem Einwand „Grobe Fahrlässigkeit“ ablehnen.

Im Zivilrecht versteht man unter der sogenannten „Groben Fahrlässigkeit“, wenn die erforderliche Sorgfalt im besonderen Maße nicht beachtet wurde. Mittlerweile gibt es auch einige OGH-Entscheidungen, auf die sich die Versicherungen stützen und ihnen auch Recht geben.

Beispiele:

- Feuerschaden durch unbeaufsichtigte brennende Kerzen
- Fettbrand durch unbeaufsichtigte Pfannen am E-Herd
- Wasserschaden - der Versicherungsnehmer hatte während dem Einlassen der Badewanne die Wohnung kurz verlassen.

Da man diese „Grobe Fahrlässigkeit“ derzeit nur bei sehr wenigen Versicherungen und auch nur eingeschränkt mitversichern kann, achten Sie bitte immer darauf die erforderliche Sorgfalt in Ihrem Heim walten zu lassen.

Rechtsschutz- oder Haftpflichtversicherung?

An wen wende ich mich in welchem Fall - und brauche ich eigentlich beide?

Rechtsschutz: Ein Rechtsstreit kann teuer werden, wer verliert, trägt die ganzen Kosten.

Sobald ich durch Fremdverschulden einen Schaden erleide, hilft mir mein Rechtsschutz-Versicherer weiter. Dieser unterstützt mich bei der Geltendmachung meiner Schadenersatzansprüche und übernimmt bei Bedarf auch die Kosten zur gerichtlichen Durchsetzung meiner Ansprüche.

Bei Schadenersatzforderungen kann sehr schnell eine der beiden Fragen strittig sein:

1. Haftet mein Gegner überhaupt für den mir entstandenen Schaden?
2. Wie hoch sind meine berechtigten Schadenersatzansprüche?

Haftpflicht: Ohne Versicherungsschutz kann dies den finanziellen Ruin bedeuten

Der Verursacher haftet ob Privatperson oder Betrieb mit seinem gesamten Vermögen. Verlangt jemand von mir Schadenersatz, wende ich mich an meinen Haftpflichtversicherer. Dieser übernimmt für mich die Befriedigung berechtigter Schadenersatzforderungen bzw. auch die Abwehr ungerechtfertigter Schadenersatzforderungen.

Bei Schadenersatzforderungen kann sehr schnell eine der beiden Fragen strittig sein:

1. Haftete ich als Verursacher überhaupt für den entstandenen Schaden?
2. Wie hoch sind die berechtigten Schadenersatzansprüche?

Resümee:

Das heißt, um ausreichend Vorsorge zu tragen, brauche ich für den jeweiligen Lebensbereich eine Rechtsschutz- und eine Haftpflichtversicherung.

Vereinbaren Sie mit uns einen Termin, wir beraten Sie gerne, unverbindlich und kostenlos.

Helmut Weidenholzer

0650 / 82 90 900
helmut.weidenholzer@sivag.at

Manfred Seifried

0664 / 14 26 122
manfred.seifried@sivag.at

Wachstum, Wandel oder der ideale Zeitpunkt?

Immer mehr hört man von den Gegnern des Wachstums. Dies ist nicht weiter verwunderlich, da in der aktuell weltwirtschaftlich schwierigen Zeit zwar deutlich wird, wie wichtig Wachstum wäre, jedoch Wachstum meist falsch interpretiert wird. Letztendlich würde Wachstum für Arbeitsplätze, Steuereinnahmen und Sozialversicherungsbeiträge sorgen.

Das beliebteste Argument der Wachstumsgegner richtet sich gegen den Überfluss. Das „Noch-Mehr“ wird an den Pranger gestellt und der Bescheidenheit ein Loblied gesungen. Diese Aussage finde ich mehr als problematisch! Wachstum bedeutet wesentlich mehr als das „Mehr“, nämlich Wandel! Eine Wirtschaft, die nicht wächst (sich wandelt), ist wie eine Gesellschaft ohne Kinder oder ein Wald ohne Jungpflanzen!



© Inga Nielsen - Fotolia.com

Im leider kaum beachteten Mittelpunkt steht die sich ewig erneuernde Struktur der Wirtschaft, die dem ebenso sich ewig erneuernden Lebenszyklus entspricht. Wie jeder einzelne Baum den Wald am Leben erhält, so ist auch das einzelne Unternehmen für die gesamte Wirtschaft unentbehrlich. Gesunde Wälder werden immer größer und geben immer mehr Lebensraum und somit bessere Bedingungen für die Bewohner frei. Genauso sollte es in der Wirtschaft auch funktionieren. Es ist immer der richtige Zeitpunkt zu wachsen, sich zu wandeln und zu verändern um den Lebensraum „Wirtschaft“ für die Zukunft zu sichern und zu gestalten.

Das Wort Wachstum bedeutet das Erkennen und Nutzen von Chancen, ...

Gesundes Wachstum in kleinen Schritten

Wir, das Unternehmen SIVAG, haben uns das Bild des sich erneuernden Waldes zum Vorbild genommen und sind stets bemüht, das Unternehmen gesund und auf breiter Basis zu erweitern. Im Jahr 1995 haben wir mit 10 Kollegen(innen) das Unternehmen begonnen und binnen 16 Jahren in kleinen Schritten wachsen lassen. Die ersten Büros wurden in Mattsee und Gmunden eröffnet. Es folgte die Erweiterung mit Kirchberg in Tirol, danach kam Ried im Innkreis, Berndorf und Steyr. 2011 konnten wir mit unserem Büro in

Kössen in Tirol einen weiteren Schritt tätigen, um gesund den wirtschaftlichen Herausforderungen der Zukunft gerecht zu werden. Wir durften 2010 und 2011 auch neue Kollegen(innen) in den Büros Kirchberg, Berndorf, Ried und Gmunden/Seewalchen begrüßen. Durch unser stetiges Bemühen wird versucht, junge, ambitionierte Kollegen für unsere SIVAG-Idee zu begeistern, damit das Unternehmen nicht nur wächst, sondern auch junge Kompetenz und neue Qualitäten in unser Unternehmen einflie-



akad. Vkfm. Georg Eisenzopf
Geschäftsführer SIVAG GmbH Österreich

Ben können. Dies schafft dann schlussendlich Zukunftssicherheit für unsere Mitarbeiter und unsere Kunden.

Zukunftsorientiert und mit Hausverstand

Laufende Aus- und Weiterbildung unserer Mitarbeiter, gesundes Unternehmenswachstum gepaart mit zukunftsorientiertem Hausverstand, gibt Ihnen als unser Kunde die Sicherheit, bei einem der größten unabhängigen Versicherungsmakler Österreichs, jetzt und auch noch in vielen Jahren, bestmöglich aufgehoben zu sein.

Ich wünsche daher vor allem unseren neuen Kollegen(innen) viel Engagement und Spaß an der Arbeit, sowie viel Erfolg und vor allem Gesundheit. Unsere neuen und insbesondere unsere bestehenden Kunden bitte ich, uns zu fordern und unsere Dienstleistungen in Anspruch zu nehmen, um damit an unseren Erfolgen teilhaben zu können. Das Wort Wachstum bedeutet das Erkennen und Nutzen von Chancen, das Bekenntnis zum Morgen, zum Leben.

Auf ein erfolgreiches und vor allem gesundes gemeinsames Jahr 2012 freut sich,

Ihr akad. Vkfm. Georg Eisenzopf
geschäftsführender Gesellschafter

Absicherung für Unternehmensgründer

Für Unternehmensgründer ist die Entscheidung, welche Versicherungen (Absicherungen) bereits am Anfang der Selbständigkeit Sinn machen, häufig schwer zu treffen. Versicherungsprämien stellen wie andere Ausgaben eine zusätzliche Belastung für das - am Anfang häufig nicht sehr große - Budget dar. Dennoch darf die Absicherung des Unternehmens und des Unternehmers nicht vernachlässigt werden. Sowohl kurz- als auch langfristig kann fehlender Versicherungsschutz in bestimmten Bereichen erhebliche finanzielle Folgen nach sich ziehen oder im schlimmsten Fall die Existenz des Unternehmens gefährden.

Unser Tipp - setzen Sie Prioritäten:

- **Was muss versichert werden?**
Pflichtversicherungen bzw. Risiken, die die Existenz des Unternehmers/ Unternehmens gefährden
- **Was soll versichert werden?**
Risiken, die zu finanziellen Engpässen bzw. zu hohen Schäden führen können
- **Was kann versichert werden?**
Risiken, die auch im schlimmsten Fall nicht schwerwiegend sind

Risikobeschreibung	Priorität			Die Lösung
	muss	soll	kann	
Unternehmen als Firma				
Schäden, die das Unternehmen verursacht	X			Betriebshaftpflicht, Vermögensschadenshaftpflicht
Absicherung gegen Elementarrisiken (Feuer/Sturm/Leitungswasser ...)	X			Gebäude- bzw. Inhaltsversicherung
Fuhrpark	X			Kfz-Haftpflicht
Weiterzahlung von Löhnen und entgangenem Gewinn bei Betriebsstillstand auf Grund eines versicherten Schadens (z.B. Brand)		X		Betriebsunterbrechung
Defekt bzw. Stillstand einer Produktionsmaschine		X		Maschinenbruch-, Montage-, Unterbrechungsversicherung
Rechtlicher Beistand bzw. Kostenübernahme im Rechtsstreit		X		Betriebsrechtsschutz (inkl. Unternehmensstrafrecht und Vertrags-Rechtsschutz)
Fuhrpark			X	Kfz-Kasko
Übernahme von Reparaturkosten, wenn die EDV beschädigt ist			X	EDV/IT-Versicherung
Transport von Waren			X	Transportversicherung
Unternehmer als Person				
Absicherung, wenn Sie durch Krankheit oder Unfall längere Zeit kein Geld verdienen können		X		Betriebsunterbrechung für Unternehmer/Selbständige
Absicherung, wenn Sie aufgrund eines Unfalles oder einer Krankheit Ihren Beruf nicht mehr ausüben können		X		Berufsunfähigkeitsversicherung
Abdeckung der Einmalkosten nach einem Unfall		X		Unfallversicherung

Selbständig werden bzw. selbständig sein heißt auch – selbst für die persönliche Absicherung und für die Absicherung des Unternehmens Sorge tragen. Jeder Unternehmer muss daher individuell entscheiden, wie viel Absicherung sein Unternehmen benötigt. Einige Risiken muss man bewusst in Kauf nehmen, andere lassen sich durch maßgeschneiderte Versicherungslösungen abdecken. Ihr Versicherungsmakler-Team begleitet Sie gerne auf dem Weg in Ihre selbständige Existenz und auch darüber hinaus.



Back Office Ried

Ihre Anliegen sind uns wichtig!

UNSERE Vertriebsassistentinnen stehen Ihnen gerne zur Verfügung bei:

- Vertragsänderungen und Vertragsaukünften
- Schadenmeldungsannahmen
- Terminkoordinationen mit unseren Maklern
- Offertanfragen



Waltraud Tiefenthaler
aus Neuhofen

Seit 2001 im SIVAG-Team Ried
Versicherungskauffrau

Telefon: 07752/87818-10
waltraud.tiefenthaler@sivag.at

Cornelia Kriechbaum
aus Lohnsburg

Seit 2003 im SIVAG-Team Ried
Versicherungskauffrau

derzeit in Karenz
cornelia.kriechbaum@sivag.at



**Die laufende Aus- und Weiterbildung
in der SIVAG - Gruppe hat einen wichtigen Stellenwert
und bietet für Sie kompetente Betreuung.**



Marianne Feichtinger
aus Hohenzell

Seit 2000 im Versicherungsbereich tätig
und seit 2010 im SIVAG-Team
Versicherungskauffrau

Telefon: 07752/87818-35
marianne.feichtinger@sivag.at

Claudia Matheis
aus St. Georgen b. O.

Seit 2011 im SIVAG-Team Ried
Lehrling Versicherungskauffrau

Telefon: 07752/87818-13
claudia.matheis@sivag.at



Wir freuen uns auf Ihre Anfragen!



Claudia Heinen
aus Hohenzell

Seit 1998 im Versicherungsbereich tätig und
seit 2010 im SIVAG-Team, Versicherungs-
kauffrau, Betreuung KFZ-Zulassungsstelle

Telefon: 07752/87818-31
claudia.heinen@sivag.at

KFZ-ZULASSUNGSSTELLE-SIVAG Ried

Kundenservice ist uns wichtig

Über 4.000 KFZ werden über unser Büro betreut.
Aufgrund der hohen Anforderungen und der notwendigen Flexibilität im
Kfz-Versicherungsgeschäft haben wir seit März 2011 eine eigene
KFZ-Zulassungsstelle eingerichtet.

**Kfz-Zulassungen für die Bezirke
RIED, BRAUNAU, GRIESKIRCHEN, VÖCKLABRUCK, SCHÄRDING**
erledigen wir für Sie durch unser geschultes Personal im Haus.

Telefon: 07752/87818-11 Fax: 07752/87818-811

kfz@sivag.at

Weitere Infos finden Sie unter

www.sivag.at



Martina Plank
aus Ried

Seit 2011 im SIVAG-Team
Weiterbildung zur Bürokauffrau,
Betreuung KFZ-Zulassungsstelle

Telefon: 07752/87818-11
martina.plank@sivag.at

UNISEX - Tarife im Personenversicherungsbereich



EuGH NEU: Versicherungsprämien dürfen nicht mehr zwischen männlich und weiblich variieren

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat entschieden, dass Versicherungsunternehmen spätestens ab 21. Dezember 2012 einheitliche Tarife für Männer und Frauen anbieten müssen.

Derzeit zahlen Frauen wegen ihrer höheren Lebenserwartung z.B. in der Rentenversicherung einen höheren Beitrag als Männer. Die Frauenprämie ist zum Beispiel in der Kfz- und Unfallversicherung niedriger, da Frauen statistisch gesehen weniger Unfälle verursachen. Der EuGH befand, dass dies gegen den Grundsatz der Gleichbehandlung der Geschlechter verstoße.

Man könnte zwar die Kosten einer Schwangerschaft über höhere Beiträge in der Krankenversicherung abdecken, nicht aber jene Versicherungsrisiken, die sich statistisch mit dem Geschlecht in Verbindung bringen lassen, sagte die Generalanwältin beim EuGH. Denn die Lebensweise hängt nicht zwangsläufig mit dem Geschlecht zusammen, sondern ist von vielen anderen Faktoren, wie z.B. dem Beruf, der Ernährung oder der allgemeinen Lebensweise abhängig.

Somit wurde der Beschluss gefasst, dass bis zum 21.12.2012 Frauen sowie Männer eine einheitliche Prämie in den einzelnen Tarifen zahlen müssen.

Der EuGH gewährt aber eine Sonderklausel, die besagt, dass bestehende Versicherungsverträge die vor der Umstellung auf die UNISEX-Prämien abgeschlossen werden oder worden sind, nicht jener Erhöhung unterliegen sollen.

Sehen Sie unten die Auswirkungen der zukünftigen Prämien/Leistungsänderung.

Sichern Sie sich jetzt noch die günstigere Prämie, indem Sie eine Kranken-, Unfall-, Risikolebens-, Rentenversicherung für sich abschließen. Fragen Sie Ihren SIVAG Berater!

2012 abschließen!

Männer	
Krankenversicherung	Die Männerprämie wird an die Frauenprämie angepasst → ca.18 % Prämienhöhung.
Frauen	
Unfallversicherung	Diverse Versicherungsgesellschaften bieten noch für Frauen um ca. 8 % günstigere Prämien an. Jetzt können Sie noch eine Unfallversicherung mit den reduzierten Prämien abschließen.
Risikolebensversicherung	Männer stellen für die Versicherung ein höheres Ablebensrisiko als Frauen dar, folglich zahlen die Frauen dementsprechend weniger. Zukünftig darf nicht mehr nach den einzelnen Geschlechtern unterschieden werden. Frauen werden zukünftig bis zu 10 % mehr an Prämie für die gleiche Leistung zu bezahlen haben.
Rentenversicherung	Nach der Prämien/Leistungsanpassung werden auch die Rentenleistungen der versicherten weiblichen Personen an die männlichen angepasst. Aufgrund der höheren Lebenserwartung der Frauen reduziert sich deren Rentenleistung.



Auszug aus dem Urteil des EuGH vom 01.03.2011

Die Gleichstellung von Männern und Frauen ist ein grundlegendes Prinzip der Europäischen Union. Nach [den] Artikel [n] 21 und 23 der Charta der Grundrechte der Europäischen Union ist jegliche Diskriminierung wegen des Geschlechts verboten und muss die Gleichheit von Männern und Frauen in allen Bereichen gewährleistet werden.



Ihr Versicherungs-Makler-Team



VERSICHERUNG



www.zurich.at



VOLKSWAGEN VERSICHERUNGSDIENST



Lebensversicherungs-AG



GRAZER WICHELSEITIGE
Versicherung Aktiengesellschaft



IHR DIREKT-VERSICHERUNGS-PARTNER



CREDIT BROKER GMBH



VERSICHERUNG



VIENNA INSURANCE GROUP



VERSICHERUNGEN



VERSICHERUNG



Unsere Erfahrung, Ihr Gewinn.



CERICAL MEDICAL



Die Continentale



ABV Bausparen



NURNBERGER
Versicherung AG Österreich



DE GESUNDHEITS-VERSICHERUNG



Versicherungsmakler und Berater in Versicherungsangelegenheiten

www.sivag.at